

Unser neues Ehrenmitglied:

Prof. Dr. Erast Parmasto, Tartu

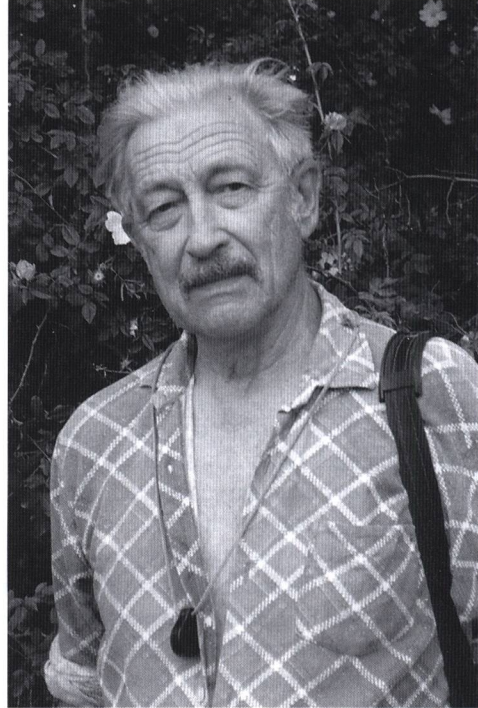
Prof. Parmastos wissenschaftliche Arbeit konzentriert sich auf corticioide Pilze, Porlinge und Arten der Hymenochaetales. Die Typusgattung *Hymenochaete* ist derzeit seine Favoritin, von der er besonders Aufsammlungen aus den Tropen studiert und benötigt, da aus diesen Gebieten neue Informationen zur Gliederung dieses Genus und der gesamten Verwandtschaft zu erwarten sind.

Eine der für Prof. Parmasto herausforderndsten Fragestellungen ist nach wie vor die Variabilität der Sporen innerhalb von Populationen und auch zwischen den Fruchtkörpern ein und desselben Mycels. In beiden Fällen konnte er erhebliche Variabilität nachweisen, was auch in seinem Werk über die „Variation of basidiospores in the Hymenomycetes and its significance to their taxonomy“ niedergelegt ist. Die sehr informative und ausgesprochen hilfreiche

Zusammenstellung „CORTBASE: nomenclatural taxabase of corticioid fungi“ mit vielen Informationen über bestehende und gültige Namen ist jetzt auch frei über das Internet verfügbar.

Prof. Parmastos Engagement für Naturschutzfragen führte in den letzten Jahren zur Unterschutzstellung mehrerer Gebiete Estlands, wobei Pilze die entscheidenden Argumente für die Etablierung der Naturschutzgebiete lieferten.

R. Agerer



Unser neues Ehrenmitglied:

Prof. Dr. Roy Watling, Edinburgh

Prof. Roy Watling ist besonders durch seine Publikationen über Boletaceen, speziell über die Gattung *Leccinum* bekannt. Vielen dürften auch seine Serie über Bolbitiaceen und die Arbeiten über *Coprinus* vertraut sein.

Roy Watling arbeitete auf einer Vielzahl von mykologischen Gebieten mit weit gefächertem Interesse: So publizierte er z. B. eine aufsehenerregende Arbeit über Chloromethan produzierende Holzfäulepilze, aber auch über die Rolle Höherer Pilze für die Weltwirtschaft. Außerdem widmete er sich den Einflüssen der größeren Erdkatastrophen auf Höhere Pilze.

Immer wieder faszinierten ihn die Beziehungen der Makromyceten zu verschiedenen Vegetationstypen. Auch die Pilzfloristik war ihm einige Veröffentlichungen wert. So publizierte er über mit